

Stadtumbau Hörde Zentrum

Stadtumbau Newsletter

Ausgabe 1, März 2012

Vorstellung Hörder Stadtteilagentur

Im Oktober 2011 hat die Stadt Dortmund die Stadtteilagentur in den Bereichen Hörder City, Hörder Neumarkt und östliche Hermannstraße (Bickefeld) beauftragt.

Mit einem Team von fünf Personen informiert und berät die Hörder Stadtteilagentur in den kommenden Jahren die Bürger/innen Hördes über die Stadtumbaumaßnahmen. Ferner beraten sie Eigentümer/innen von Immobilien im Hinblick auf notwendige Umbauten oder Erneuerungen und Fördermöglichkeiten.

Die Hörder Stadtteilagentur bewegt sich als Lotse zwischen Bürgerschaft, Hauseigentümern/innen, Verwaltung, Politik und vielen anderen Akteuren in Hörde. Sie vermittelt und greift Ideen zur Weiterentwicklung von Hörde auf. Es gilt die Initiativen zu unterstützen und zu vernetzen, die den Umbau des Hörder Zentrums zu einem modernen Stadtteil begleiten.

Dieser und zukünftige Newsletter beabsichtigen eine kompakte und aktuelle Informationsvermittlung rund um den Stadtumbau in Hörde.

Die Hörder Stadtteilagentur und ihre Arbeit werden finanziert von EU, Bund, Land und Stadt Dortmund.

Das Projekt Sitzskulptur – Einladung zur Auswahl eines Modells

Auf dem kleinen Spielplatz Ecke Graudenzer Straße/Am Richterbusch gegenüber der Herz-Jesu Kirche soll eine Sitzskulptur aufgebaut werden. Die Entwürfe stammen von Jugendlichen. Da es insgesamt fünf Modelle gibt, muss eines ausgesucht werden, das auf dem Platz gebaut werden soll.

Eine Umsetzung der Modelle und der Bau der Skulptur erfolgen im Rahmen des Projektes Plan B der Grünbau GmbH. Der Projektleiter Herr Kinner und Teilnehmer/innen der Maßnahme sind ebenfalls eingeladen. Sie erläutern, wie der Bau der Skulptur konkret umgesetzt wird und welche Materialien zur Verfügung stehen.

Wir möchten Sie als Hörder Bürger/in in die Entscheidungsfindung einbeziehen. Deshalb laden wir Sie herzlich zu einer Diskussions- und Entscheidungsrunde ein. Das Treffen findet am 13. März 2012 um 16:30 Uhr an der Herz-Jesu Kirche statt.

Parkraumkonzept

Am 01. März 2012 hatte Bezirksbürgermeister Manfred Renno in die Bezirksverwaltungsstelle eingeladen, um das neue Parkraumkonzept für das Hörder Zentrum zu präsentieren und zu diskutieren. Bürger/innen sollten die Möglichkeit bekommen, ihre Anregungen zu formulieren.

Stadtumbau Hörde Zentrum

Im Rahmen des Stadtumbaus hat die Ingenieurgesellschaft für Verkehrswesen mbH „Brilon, Bondzio, Weiser“ den jetzt vorhandenen Parkraum analysiert und eine neue Konzeption erstellt. Sie wertet das bestehende Parkraumangebot für den Kraftfahrzeug- und Fahrradverkehr aus und erstellt ein einheitliches Parkraumkonzept.

Die Teilnehmer/innen der Bürgerversammlung gaben mehrere Anregungen. Sie schlugen vor, die Kanzlerstraße einseitig für Anwohnerparken zu reservieren. Zudem baten sie darum, die Gestaltung sowie die Standorte der zukünftigen Parkuren zu beachten.

Diese und andere Anregungen werden nun durch die Verwaltung geprüft und umgesetzt.

Attraktivierung Hörder Brücke

Der Wettbewerb „Umgestaltung Hörder Brücke“ ist seit Dezember 2011 entschieden. Die Pläne der Preisträger (Bochumer Büro wbp Landschaftsarchitekten zusammen mit LichtRaumStadtplanung aus Wuppertal) sind zeitnah im Büro der Hörder Stadtteilagentur an der Alfred-Trappen-Straße 18 einsehbar.

Gesprächsrunde zur kleinräumigen Quartiersanalyse Hörder Neumarkt

Am 15. Februar 2012 fand im Gemeindehaus der Katholischen Kirchengemeinde Herz-Jesu eine Gesprächsrunde zur kleinräumigen Quartiersanalyse „Hörder Neumarkt“ statt. Zentrale Akteure/Schlüsselpersonen aus Hörde und der Stadt Dortmund nahmen teil, um über die Entwicklungen rund um den Hörder Neumarkt zu berichten.

Die Gesprächsrunde ist Bestandteil einer Evaluation, die aufzeigen soll, was sich seit Durchführung der kleinräumigen Quartiersanalyse Hörder Neumarkt (2008) geändert hat.

Unterschiedliche Themenfelder wie „Jugend- und Seniorenarbeit“, „Einzelhandel“ und „Wohnen“ waren Gegenstand der Gesprächsrunde, darüber hinaus nahm die Zukunft des Quartiers einen zentralen Stellenwert ein.

In den nächsten Jahren sollten folgende Themen fokussiert werden, um das Quartier zukunftsfähig zu gestalten: „Kunst und Kultur“, „Image- und Öffentlichkeitsarbeit“, „Aktivierung von privaten Einzeleigentümern“.

Rosen für den Hörder Neumarkt

Die IG Hörder Neumarkt Viertel und interessierte Bürger/innen wollen den Hörder Neumarkt verschönern und Rosen rund um die vorhandenen Bäume pflanzen. Wer interessiert ist, kann mitmachen und sich melden bei der IG Hörder Neumarkt Viertel oder im Büro der Hörder Stadtteilagentur Am Heedbrink 29.

Stadtumbau Hörde Zentrum

Termine

10. März	Eröffnung: Büro Hörder Stadtteilagentur und Büro extra_Wurst_hörde, Am Heedbrink 29
13. März	Auswahl der Sitzskulptur
23. März – 25. März	Hörder Frühling (verkaufsoffener Sonntag)
30. März – 01. April	Eröffnung PHOENIX See
28. April	Rock in den Ruinen

Für Rückfragen zum Newsletter oder zu den Projekten melden Sie sich bitte bei uns:
HÖRDER STADTTEILAGENTUR

Für den Bereich City/Innenstadt
Alfred-Trappen-Str. 18

Sprechzeiten:

dienstags von 15:00 bis 18:00 Uhr und

freitags von 10:00 bis 13:00 Uhr

Tel.: 0231/22202313

Fax: 0231/22201238

Email: info@hoerder-stadtteilagentur.de

Für den Bereich Hörder Neumarkt
Am Heedbrink 29:

Sprechzeiten:

dienstags von 15:00 bis 18:00 und

donnerstags von 10 bis 13 Uhr

Tel.: 0231/22202314

Fax: 0231/22205581

Email: info@hoerder-stadtteilagentur.de

Die Hörder Stadtteilagentur wird finanziert von EU, Bund, Land und Stadt Dortmund.

Wenn auch Sie den Newsletter regelmäßig erhalten möchten, geben Sie uns kurz Bescheid (per E-Mail, Telefon oder persönlich). Wir nehmen Sie gern in den Verteiler auf.

Sollten Sie den Newsletter nicht mehr erhalten wollen, bitten wir um eine kurze Benachrichtigung per E-Mail.